

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

64 (5.3.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 64. Zweites Blatt.

Samstag den 5. März

1892.

Einladung

zur Wahl dreier Mitglieder des Synagogenrats.

2.1. Mit Bezug auf unsere öffentliche Bekanntmachung vom 8. Februar d. J., Tagbl. Nr. 41, bringen wir zur Kenntnis der hiesigen wahlberechtigten israelitischen Gemeindeglieder, daß die Wahl dreier Mitglieder des Synagogenrats

Sonntag den 13. März d. J., Vormittags 1/2 10—11 Uhr,

in dem Sitzungszimmer des Synagogenrats dahier (Herrenstraße 14) nach Maßgabe der Bestimmungen des Groß. Oberrats der Israeliten vom 30. Januar 1885 B.D.M. des Groß. Oberrats Nr. 1 stattfinden wird.

Wahlberechtigt sind alle im Besitze der bürgerlichen Ehrenrechte befindlichen selbstständigen Gemeindeglieder männlichen Geschlechts.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Gemeindeglieder mit Ausnahme derjenigen, welchen nach §. 3 der Verordnung des Groß. Oberrats der Israeliten vom 30. Januar 1885 die Fähigkeit zur Bezeichnung öffentlicher Ämter aberkannt ist.

Die Listen der Wahlberechtigten und Wählbaren liegen während der Wahlhandlung im Wahllokale zur Einsicht auf.

Die Wahl ist eine geheime, die Stimmzettel müssen von weißem Papier und dürfen mit keinem äußern Kennzeichen versehen sein.

Karlsruhe, 29. Februar 1892.

Der Synagogenrat.
A. Bielefeld.

W. Gutekunst,

Waldstraße 52.

Wohnungen zu vermieten

per 23. April:

- Kriegstraße, Bel-Etage, 10 Zimmer und Zugehör, 2800 M.,
- Kriegstraße, Hochparterre, 8 Zimmer und Zugehör, 2400 M.,
- Kriegstraße (Sommerseite), Parterre, 6 Zimmer und Zugehör, 1100 M.,
- Kriegstraße, Bel-Etage, 7 Zimmer und Zugehör, 1600 M.,
- Westendstraße, dritter Stock, 6 Zimmer und Zugehör, 1200 M.;

per 23. Juli:

- Kriegstraße (Sommerseite), Bel-Etage, 5 Zimmer und Zugehör, 1400 M.,
- Jahnstraße (Sommerseite), Bel-Etage, 7 Zimmer und Zugehör, 1800 M.,
- Karl-Friedrichstraße, Bel-Etage, 5 sehr große Zimmer und Zugehör, 1600 M.;

per 23. Oktober:

- Westendstraße, Hochparterre, 7 Zimmer und Zugehör, 1800 M.,

3.2. sowie verschiedene andere Wohnungen in jeder Größe und Preislage.

Näheres durch das Wohnungs-Vermittlungsbüreau von

W. Gutekunst, Waldstraße 52.

Bekanntmachung.

In dem Konkurse der Kaufmann Markus Speich Wittwe, Emilie geb. Doll, von hier soll mit Genehmigung des Groß. Amtsgerichts die Schlussverteilung erfolgen. Der hierzu verfügbare Massenbestand beträgt 741 M. 19 Pf. Hierbei sind 264 M. 8 Pf. bevorrechtigte und 7186 M. 41 Pf. nichtbevorrechtigte Forderungen zu berücksichtigen und erhalten sonach die Letzteren 6,6 Pf. pro Mar.

Karlsruhe, 4. März 1892.

Der Konkursverwalter.

Frey, Rechtsanwält.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Montag den 7. März 1892,

Nachmittags 3 Uhr,

wird im Kommissionenzimmer des Rathhauses dahier in Folge richterlicher Veräußerung die nachbeschriebene, dem Architekten J. Baas dahier gehörige Liegenschaft einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und zu Eigentum endgültig zugeschlagen, auch wenn der Anschlag nicht geboten wird.

N. G. XIX; 4036. Das in der Uhlandstraße dahier unter Nr. 20, einerseits neben Reibent Friedrich Dierm, andererseits neben Kaufmann Emanuel Weil und Kindern gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Seitengebäude sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 20000 M.

Die näheren Steigerungsbedingungen können zwischen in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 117 hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. Februar 1892.

E. Fränkl,
Groß. Notar.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 7. ds. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokal Adlerstraße 31 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

- 1 Piano, 1 Drehbank, 20 Rollen Dachpappe, Kommoden, Schränke, Waschtische, Betten, 1 Sopha, 1 Sekretär und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 4. März 1892.

2.1. Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiserstraße 143 ist im Hintergebäude eine Wohnung ebener Erde, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 145 im Laden.

2.1. Sacherstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute per 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Schloßplatz 5 ist wegen Wegzug der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Schützenstraße 15 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Schützenstraße 24 ist im Seitenbau eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller an eine oder an zwei Personen auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* Schützenstraße 55 ist im Seitengebäude eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung

von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Wielandstraße 28 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Keller und Speisekammer, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Nächst dem Kaiserplatz ist eine elegante Wohnung mit Balkon von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247, drei Treppen hoch.

Laden zu vermieten.

* 6.1. Ein Laden mit 2 Schaufenstern in bester Geschäftslage nebst Wohnung ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 118 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* 2.1. Im westlichen Stadtteil wird auf 23. Juli eine Wohnung von 12 Zimmern, mit etwas Garten, zu mieten gesucht. Die Wohnung dürfte sich in 2 Stockwerken befinden oder auch ein ganzes, kleines Haus ausmachen; jedoch ist Kaiser-Allee ausgeschlossen. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1289 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Werderstraße 49 ist im 2. Stock des Seitenbaues ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Preis 6 Mar.

* Zwei gut möblierte, freundliche Zimmer sind auf 15. März zu vermieten: Lammstraße 7a, Eingang Thurmstraße (Füllte Kapelle), 3 Treppen hoch.

* Schützenstraße 90 ist im 3. Stock ein zweifensstriges, nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Sogleich oder auf 15. März ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten: Scheffelstraße 8 im 3. Stock.

* Ein freundliches Parterrezimmer ist an einen jungen, soliden Mann mit Pension zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 23 im Laden.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: Spitalstraße 26, 2 Treppen hoch links.

3.1. Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, parterre, ist auf 15. März zu vermieten: Adlerstraße 39.

* Ein einfach möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich billig zu vermieten: Adlerstraße 28 im Vorderhaus, 2 Treppen hoch.

* Wilhelmstraße 59 ist ein großes, gut möbliertes Zimmer, mit besonderem Eingang und mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 15. März zu vermieten.

* Kaiserstraße 137 ist zwei Treppen hoch ein hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an ein solides Fräulein per sofort billig zu vermieten. Ebenfalls ist eine hübsche, nutzbaumpolirte Kinderbettlade billig zu verkaufen.

Zimmer,

ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes, ganz in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist an einen anständigen Herrn auf 15. März billig zu vermieten: Kronenstraße 53, 4. Stock des Vorderhauses.

Schöne Zimmer mit Pension

sind an bessere Herren billig zu vermieten: Kreuzstraße 19. 5.1.

Geschäftslokal zu vermieten.

Kaiserstraße 143 ist ein nach dem Hof gehendes Geschäftslokal sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 145 im Laden.

Zimmer-Gesuch.

* Ein möbliertes Zimmer in Mitte der Stadt wird sogleich oder später zu mieten gesucht. Parterre bevorzugt, andernfalls muß passender Platz

für ein Bescheid vorhanden sein. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1290 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Für einen 15jährigen Jungen von auswärtig, welcher Mitte d. Wts. eine mehrjährige Lehrzeit in einem hiesigen Geschäft antritt, wird vollständige Unterkunft (Zimmer und einfache aber kräftige Kost) in guter Familie gesucht. Anerbieten mit Angabe des Monatspreises wollen unter Nr. 1284 im Kontor des Tagbl. niedergelegt werden.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, und eine einfache Kellnerin finden nach auswärtig gute Stellen. Näheres Durlacherstraße 37.

* Ein tüchtiges, ehliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird zu einer kleinen Familie sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein jüngeres Mädchen, womöglich vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Belfortstraße 7, eine Stiege hoch.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt, kann sofort eintreten: Kriegstraße 20, Deutscher Michel.

* Nach England, der Schweiz und nach Exter sowie für hier findet gut employenes Dienstpersonal aller Branchen sehr gute, lohnende Stellen. Gute Zeugnisse erforderlich. Reise frei. Näheres bei Frau Menz, Adlerstraße 5, Hinterh., 2. Stod.

Ein solches Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet bei hohem Lohn sofort gute Stellung. Zu erfragen Kaiserstraße 133 im Stadt.

Köchinnen, sowie Mädchen, welche kochen können u. Hausarbeit besorgen, ferner Zimmer- und Kindermädchen finden Stellen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

*21. Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, in allen feineren Handarbeiten bewandert ist, den Unterricht im Französischen, Englischen, sowie den Klavierunterricht überwachen könnte, sucht hier event. auch nach auswärtig — Stelle zu größeren Kindern oder bei einer einzelnen Dame. Der Eintritt könnte jederzeit geschehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

T. Mädchen, ein braves, fleißiges, gut employenes fremd hier angekommen, welches alle häuslichen Arbeiten pünktlich verrichtet, sucht Stelle durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

E. Ein junges Mädchen aus guter Familie sucht sofort Stelle zu Kindern durch **W. Eppeler**, Haupt-Placierungsbureau, Herrenstraße 22, 2 Treppen hoch links.

* Ein anständiges Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle. Zu erfragen bei Frau **Ida Köhlerthal**, Bähringerstraße 70.

6000—9000 M. sind in nächster Zeit auf gute II. Hypothek auszuliehen. Adressen bittet man unter Nr. 1285 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 21.

5000—10000 Mark sind sofort oder auf 23. April auf II. Hypothek dauernd auszuliehen. Offerten unter Nr. 1293 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6000 Mark

werden auf ein Haus in guter Lage sofort aufgenommen gesucht. Offerten unter Nr. 1291 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 21.

Feuerversicherung.

*21. Für Karlsruhe und Umgegend werden tüchtige Agenten gegen hohe Provision eventuell bei festem Gehalt zu engagieren gesucht. Offerten unter Nr. 1280 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mechaniker-Gesuch.

* Ein tüchtiger Mechaniker, der mit Hand-Drehbänken gut zu arbeiten versteht, findet sofort dauernde Beschäftigung.

Nabholz & Ruh, Vernickelungsanstalt und Beschläge-Fabrik.

T. Junge Kellner finden gute Stellen durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stod. 3.1.

Stellen finden: Köche, Diener, 1 Kutscher, 1 Bauschaffnerin, Köchinnen, Zimmermädchen u. s. w. durch das „Bureau Germania“, 99 Kaiserstraße 99. 2.1.

2.1. Einige geübte, tüchtige **Möbelschreiner** finden dauernde Beschäftigung: Amalienstraße 37.

Ein Tag Schneider wird sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

W. Sch. Köchinnen, zwei tüchtige, finden sofort sehr gute Stellen bei hoher Bezahlung. Näheres Kaiserstraße 73.

E. Bessere Köchinnen, Zimmermädchen und Hausmädchen finden sofort oder auf's Ziel gute Stellen durch **W. Eppeler**, Haupt-Placierungsbureau, Herrenstraße 22, 2 Treppen hoch.

Gesucht wird auf's Land nach Erzingen in's Schloss ein durchaus braves, reinliches und tüchtiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit. Nur solche wollen sich melden, die sich auf's Beste ausweisen können und auf dauernde Stellung reflektieren. 3.1. Frau **Rottebohm**.

T. Kellnerinnen zwei bessere, gewandte finden sofort in Restaurant I. Ranges gute Stellen durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Spülmädchen, ein tüchtiges, wird sofort gesucht. Zu erfragen bei Frau **Ida Köhlerthal**, Bähringerstraße 70.

Lehrling-Gesuch. *21. Ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen junger Mann aus guter Familie findet in meinem Baaren-Agentur- und Versicherungs-Geschäft eine Lehrstelle auf Ostern. Selbstgeschriebene Offerten sind zu adressieren an **Jos. W. Roth**, Leopoldplatz, Karlstraße.

Kellner-Lehrling. * Ein aufgeweckter Junge wird in ein Hotel I. Ranges nach Konstanz gesucht: **Bureau National**, Kriegstraße 20.

W. Sch. Hausbursche-Gesuch. Ein tüchtiger, solider Hausbursche, welcher das Bierzapfen versteht, findet bei hoher Bezahlung sofort sehr gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 73.

Stellen-Anträge. Ein jüngerer, kräftiger Hausbursche findet sofort Stellung. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden bei **Jullus Hoek**, Weinhandlung, Kriegstraße 6.

T. Stelle-Gesuch. Als Kammerjungfer, besseres Zimmermädchen oder zur Stütze der Hausfrau sucht ein Fräulein mit prima Kenntnissen Stelle durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

* Ein junger, verheirateter Mann, Zimmermaler, mit sehr guten Kenntnissen, sucht Arbeit oder Stellung als Diener, Ausläufer o. A. Näheres Friedenstraße 24 im Hinterhaus.

Commissstelle-Gesuch. * Ein junger Mann, tüchtiger Verkäufer und Lagerist, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stelle, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten unter Nr. 1278 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bautechniker.

*21. Ein junger Bautechniker, welcher zwei Semester die Großh. Baugewerkschule besuchte, schon praktisch gearbeitet hat, sucht bei einem Herrn Architekten oder Bauunternehmer auf einem Bureau unter ganz bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 1281 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger, zuverlässiger **Kutscher** sucht Stelle durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Haushälterin oder Erzieherin. * Ein Fräulein aus guter Familie, geübten Alters, welches allen feinen weiblichen Handarbeiten, einer Haushaltung selbstständig vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern Stelle. Zeugnisse zu Diensten. Gest. Offerten unter Nr. 1295 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladnerin-Stelle. * Ein Mädchen aus guter Familie, welches am 1. April seine Lehre in einem Weiß- und Kurzwaarengeschäfte beendet, in Handarbeiten und im Weißsticken bewandert ist und die Buchführung erlernt hat, wünscht in einem hiesigen bessern Geschäft Stellung zu erhalten. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 1287 im Kontor des Tagblattes abzugeben zu wollen.

Stellen suchen sofort: 1. Restaurationsköchin, 2. Kellnerinnen, fremd ankommen, mehrere Köchinmädchen durch das Stellen-Bureau von **F. Dieterle**, Adlerstraße 28. Ebenfalls selbst können stellenlose Mädchen billig wohnen.

Beschäftigungs-Gesuche. * Ein Kaufmann, welcher über einige freie Stunden verfügt, empfiehlt sich zum Nachtragen der Bücher eventl. übernimmt bei selbe auch sonstige schriftliche Arbeiten. Offerten sind unter Nr. 1292 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Frau, welche von Herrschaften gut empfohlen werden kann, sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen; auch nimmt dieselbe das Reinigen von Parquetböden an. Näheres Steinstraße 11, parterre. — Ebenfalls selbst ist ein schöner, starker Schreibsekretär für 28 Mark zu verkaufen.

Buchführung.

Ein erfahrener Buchhalter mit besten Referenzen, der über eine freie Zeit zu verfügen hat, empfiehlt sich zur U. Lage von Geschäftsbüchern, Bücherabschluss und Bilanz-Aufstellung unter Zusage strengster Discretion. Gest. Offerten unter Nr. 1279 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige Corsettenmacherin empfiehlt sich im Anfertigen neuer Corsetten nach Maß mit sehr gutem Schnitt in und außer dem Hause: Blumenstraße 4 im 3. Stod.

Verloren

englischer Handschuh, braun mit gelbem Leder. Gegen Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 160.

Entflogen sind ein Paar Kröpfertanden (Noltscheden). Gegen Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 168, 3 Treppen hoch.

Verlaufen.

* Eine schwarze und weiß gestreifte Kasse hat sich verlaufen. Man bittet, dieselbe gegen Belohnung Kaiserstraße 133 im 3. Stod abzugeben.

Gaustausch.

3.1. Ein gut rentirendes Haus wird gegen circa 1000 qm Ackerfeld in der Nähe von Karlsruhe zu veräußern gesucht. Offerten mit Preisangabe und Lage des Plazes sind unter Nr. 1283 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Zwei junge Haken** werden abgegeben: Friedenstraße 9 im 2. Stod.

Großherzogliche Hofapotheke,

errichtet im Großh. Residenzschlosse, 1718

Karlsruhe, Kaiserstraße 201, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage.

Inhaber **Fr. Stroebe**, Großh. Hofapotheker, empfiehlt:

Thee neuester Ernte von allbekannter Güte, 1/2 Pfund Packet 2 Mk.

China-Wein, Chinneisen-Wein und Pepsinessenz nach eigener Methode dargestellt, von großem Gehalt und deshalb vorzüglicher Wirksamkeit.

Leere Originalflaschen werden bei Zurückgabe vergütet.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Heute frisch eingetroffen:

Ostender Soles, Zander, Karpfen, Schollen, Cabellau, Holl. Schellfische, Laberdan.

J. Klasterer.

Teltower Rübchen

frisch eingetroffen bei **Hermann Munding**, Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Rechter

Schwarzwälder Speck,

schön durchwachien, ist in bekannter Qualität wieder eingetroffen, was empfehend angezeigt

2.1. **Carl Hager**, Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

2.1. Unterzeichneter bringt in empfehlende Erinnerung:

Cervelat, Frankfurter, Fleisch- und Wienerwürste, ff. gefüllten Schweinskopf, ff. gefüllte Schweinsfüße, Lhonerwürst, frisch und geräuchert, Schinkenwürst, Straßburgerwürst, ff. Jungeronlade, weißen Schwartenmagen, rothen Schwartenmagen, ff. Mohschinken im Anschnitt, stets frische Bratwürste, jeden Morgen frisch gebackten Hackbraten, sowie alle Sorten Fleischwaaren täglich frisch.

in stets frischer Waare und sichert prompte Bedienung zu

L. Fütterer, Metzger u. Würstler, Nachfolger von **Karl Burger**, Adlerstraße 39.

Wegen Lokalwechsel

verkaufe ich, um mein großes Lager zu räumen, **Regulateure, Standuhren**, alle Arten **Wanduhren**, goldene und silberne **Confirmandenuhren** etc. etc. mit nur vorzüglichen Werken zu bedeutend ermäßigten Preisen.

O. Schneider, Uhrmacher, gegenüber dem Hauptbahnhof.

NB. Vom 1. April an befindet sich mein Geschäftslokal **Kriegstraße 40**, zwischen dem **Restaurant Merkur** und **Hotel Zug**, gegenüber dem Hauptbahnhof.

*2.1.

Biegelei-Verkauf.

*3.1. In der Nähe von Karlsruhe ist eine gangbare Biegelei mit Spezialartikel, ausgedehnter Kundenschaft in Baden, Bayern, Württemberg, Schweiz und Oesterreich zu verkaufen. Das Geschäft würde sich für zwei Brüder oder eine kleine Gesellschaft sehr gut eignen und wird dasselbe wegen Ankauf eines andern Geschäfts billig abgegeben. Offerten unter Nr. 1294 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zu verkaufen: ein polirter Vertico, ein nußbaum gewichtetes Büchergestell, ein gestrichener Kleiderschrank und ein noch gut erhaltener Herrenschreibtisch. Zu erfragen Kaiserstraße 133 in der Schreinerlei.

* Drei kleinere, gebrauchte, gut erhaltene Herde und ein größerer Herd, sowie 3 Säulenöfen sind ganz billig zu verkaufen bei **Bernhard Müller**, Hafner, Schützenstraße 60.

* Ein mittelgroßer, gut erhaltener Herd ist wegen Anschaffung eines größern Herdes billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 57 in der Wirthschaft.

* Ein neuer, dunkelbrauner Frühjahrsüberzieher mit Wollfutter (praktisch für jede Jahreszeit), passend für das Alter von 18-22 Jahren, sowie ein getragener, dunkler Winterüberzieher für mittlere Größe sind billig zu verkaufen: Lammstraße 7 d im 3. Stock rechts (Café Bauer).

Ein fast neuer, schwarzer Lederschrank, der sich auch als Bücher- und Mineralienschrank eignet, ein eisernes Ledensfenstergestell mit 3 Glasplatten und 2 Schreibmaschinen sind billig zu verkaufen: Soffienstraße 26 im 3. Stock.

* Blumenstraße 4 im 3. Stock sind 3 schöne, halbjährige Spitzhunde, ächte Rasse, billig zu verkaufen.

Hauskauf-Gesuch.

*2.1. Es wird im westlichen Stadttheil ein kleines Haus gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Dasselbe müßte 12 Zimmer mit Zugehör und etwas Garten besitzen und den Preis von 40000 Mark nicht überschreiten. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1288 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Delgemälde

im Werth von etwa 30 Mark zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1286 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zur Kronenhalle,

Kronenstraße 3.

An einem kräftigen Mittagstisch von 50 K an können mehrere Abonnenten teilnehmen.

J. Augenstein.

Wirthschafts-Gesuch.

* Zwei junge, kautionsfähige Wirthsleute suchen eine gutgehende Wirthschaft als Nacht- oder Tagwirthschaft sogleich oder später zu übernehmen; auch wären dieselben nicht abgeneigt, eine gangbare Wirthschaft zu kaufen. Anerbieten wollen behufs näherer Vereinbarung unter Nr. 1282 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Berliner Pfannkuchen, Faschnachtsküchlein, Butterrosen

täglich zu haben.

W. Schmidt, Hofbäcker.



Frische **Cabellau, Hechte, Zander, Felchen**, frisch gewässerte **Stockfische** empfiehlt

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

NB. **Schellfische** unterwegs.

Schellfische u. Stockfische

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Für Confirmanden

empfehlen in großer Auswahl und zu billigen Preisen für Knaben:

Hemden, Kragen, Manschetten, Cravatten, Glacéhandschuhe,

für Mädchen:

Hemden, Hosen, Unterröcke und Strümpfe

6.1.

Paul Roder,

Wäschefabrik,

Kaiserstraße 82 a.

Schluss 2.1.

morgen Sonntag Abend 5 Uhr des großen Stuttgarter Schuhwaaren-Ausverkaufs.



Wer wirklich noch gute und billige Schuhwaaren kaufen will, der versäume nicht, seinen Bedarf zu decken.

Gilet! — Gilet!

Unwiderruflich Schluss morgen Sonntag Abend.

Wilh. Wacker,

Ecke der Baldhornstraße und Kaiserstraße.

Ludwig Ziegler,

Waldstraße 41.

Agentur

der Feuerversicherungs-Gesellschaft **Deutscher Phönix**, Agentur

der Allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogthum Baden zu Karlsruhe, Haupt-Agentur der

Allgemeinen Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim, Haupt-Agentur

der Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft gegen Wasserleitungsschäden, Agentur

der Schweizer Unfall-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Winterthur.

Prospekte, Auskünfte und Vermittlung kostenfrei.

Unterzeichneter empfiehlt in bekannter Güte sein **1a Qualität Rindfleisch** per Pfund zu 64 und 68 Pfa.

J. Müller, Metzgermeister,

Adlerstraße 6.

*2.1.

Soeben beginnt zu erscheinen:
Liebhauerkünste.
 Zeitschrift für häusliche Kunst.
 6 Nummern vierteljährlich 3 M.
 Probe-Nummer gratis in
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
 (Liebermann & Cie.).

Die bevorstehende Osterzeit giebt der Illustrirten Frauen-Zeitung Gelegenheit, in ihrem soeben erschienenen vierten Heft dankenswerthe Hinweise auf eine angemessene Tracht der jungen Mädchen zu bringen, die zum ersten Male zur Communion gehen oder confirmirt werden sollen. Die Bedürfnisse unserer Frauwelt werden im Uebrigen mit gewohntem Geschick berücksichtigt, so daß die Toilette für Haus und Gesellschaft in gleichem Maße zu ihrem Rechte kommt. In der für künstlerische Handarbeiten bestimmten Abtheilung des Blattes fährt die Redaktion fort, dem wechselnden Geschmack durch die Reproduktion älterer Arbeiten eine feste Grundlage zu geben. Besonders eingehende Behandlung erfährt die fast vergessene, wirkungsvolle Technik der italienischen Gobelin-Stickerei. Der Unterhaltung dient eine nimmungsvolle Novelle „Der Bräutigam“ von Fedor von Bobeltz, der eine geistliche Humoreske „Ein Bestmisch“ von Karl Müller-Kastatt wicklungsvooll gegenübersteht. Unter den muster-iltigen Illustrationen mögen die Wiedergabe des prächtigen Bildes von Starbina „Am alten Wein“ und humorvolle Skizzen von Friedrich Stahl hervorgehoben werden, die eine anmuthige Erinnerung an das Kostüm-Fest der Berliner Kunst-Akademie „Aus dem Jahre 2000“ bieten.

Soldaten-Überglauen. Einen Einblick in diese ganz originalen, kulturhistorisch äußerst interessanten Verhältnisse bietet die Skizze „Etwas vom Soldaten-Überglauen“, die Hans von Trütschler in dem neuesten (14. Heft von „Zur guten Stunde“ (Berlin W., 57) Deutsches Verlagshaus, Bong & Co., veröffentlicht. Gleich bedeutend ist ein zweiter Aufsatz, die Beschreibung der Prot. Korschelt'schen „Sonnen-Aether-Strahl-Apparate“ durch den Erfinder selbst. Die Apparate sind bereits in einer Reihe von Heilanstalten eingeführt. Conrad Alberti zeigt seine Bilder aus dem sozialen Leben, die allgemines, berechtigtes Aufsehen erregen, fort; diesmal führt uns der Autor in das Fabrikleben Dresdens. Im Romantheile treffen wir auf höchst interessante, durch den spannenden Inhalt hervorragende Erzählungen von Sophie Junghans („Die Brautschau“), Wilhelm Berger („Ludine“), Anna Vogel vom Spielberg („Du mußt“). — Sehr hübsch ist der Bilderschmuck; ein reizendes Aquarellbild Rud. Köhler's, „Indiscret“, wird gewiß allen Lesern und Leserinnen gefallen. Als Extrabeilage erscheint in der Illustrirten Klassiker-Bibliothek Theodor Körner's „Knospen“. Der Preis des Bierzehntages-Heftes dieses durch Inhalt und Ausstattung gleich ausgezeichneten Blattes beträgt nur 40 Pfg. Die soeben beainnende Salon-Heft-Ausgabe von „Zur guten Stunde“ kostet pro Heft 60 Pfg.

Alte Brauerei Kammerer.
 Heute wird geschlacht! Morgens Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends frische Grieben- und Leberwürste nebst hochfeinem Stoff Export- und Lagerbiers, wozu freundlich einladet
H. Erles.

Restauration Kaiser Barbarossa,
 Luisenstraße 38.
Heute Samstag Schlachttag!

Regelabende zu vergeben.
 2.1. Auf meiner mit gutem Material versehenen Marmor-Regelbahn sind einige Abende frei geworden, was empfehlend angezeigt
Karl Morin, zum Scheffelhof.
 Auch empfehle einen guten Mittagstisch von 50 Pfg. ab.

Heute früh 10 Uhr Kesselfleisch, Abends frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt
Georg Schmitt, Weinwirthschaft,
 Kaiserstraße 231.

Karlsruher Kolosseum.
 Samstag, den 5. März 1892
Keine Vorstellung.

Dankagung.
 Für die mir beim Hinscheiden meiner lieben Mutter, der Frau Oberrechnungsrathe
Luise Platz
 bewiesene, herzliche Theilnahme spreche ich meinen innigen Dank aus.
 Karlsruhe, den 5. März 1892.
Anna Laubert,
 geb. Platz.

Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.
 Einer tit. Nachbarschaft sowie Freunden und Gönnern die ergebene Mittheilung, daß ich das Ladengeschäft in dem Hause des Herrn **Mügner Friedrichsplatz 8, Ecke der Lammstraße,** heute käuflich erworben und eröffnet habe.

Dieses Geschäft, welches Herr Mügner seit Jahren geführt hat, werde ich in gleicher Weise und im gleichen Laden selbst weiterführen und zwar in **Thee, Kaffee, Chocoladen, Süßfrüchten und Delikatessen, f. Weinen, Liqueuren und Flaschenbier** sowie sämtlichen **Colonial-Artikeln** für Küche und Haus.
 Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Kunden durch reelle und gute Waare zu bedienen und bitte um recht zahlreichen Zuspruch.
 Hochachtungsvoll
G. Rössler,
 Friedrichsplatz 8, Ecke der Lammstraße.
 Karlsruhe, im März 1892.

Hotel National.
 Sonntag den 6. März, Vormittags 10 Uhr,
 Anstich von
f. Münchener Bock
 nebst ausgezeichneten Münchener Weißwürsten.

Café Nowack.
 Heute Samstag den 5. März
grosses Schlachtfest!
 Vormittags 10 Uhr Wellfleisch mit Sauerkraut, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste, wozu ergebenst einladet
 der Besitzer: **L. Bender.**

Verein von Vogelfreunden
KARLSRUHE.
 Samstag den 5. März, Abends 8 Uhr, findet im untern Saale des Café Nowack ein musikal. Familien-Abend mit Stückhasen etc. statt, wozu unsere Mitglieder freundlich eingeladen sind. Einführungsgeld gestattet.

Anzeige.

Auf meiner neu eingerichteten **Regelbahn** sind noch einige Abende zu vergeben.
Fr. Schäfer, zum Württemberger Hof,
 Umlandstraße 22.

41. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung:
 auf
 Samstag den 5. März 1892,
 Vormittags 9 Uhr.
 1. Anzeig neuer Eingaben.
 2. Berathung des Berichts der Budgetkommission über das Budget des Großb. Ministeriums des Innern für 1892/93. Fortsetzung bei Tit. XVII der Ausgabe, Tit. VIII der Einnahme, Berichterstatter: **Abg. Passermann.**
 3. Berathung der Berichte der Eisenbahnkommission
 a. über die Bitte der Handelskammer Freiburg u. v. A., die Weiterführung der Höllenthalbahn von Neustadt über Löfzingen nach Löfzingen, bezw. Donauwörth betreffend, Berichterstatter **Abg. Straub;**
 b. über die Bitte der Bewohner des Wiesenthals um Ermäßigung der Gütertarifpreise, sowie der Fahrkartenpreise auf der Wiesenthalbahn betreffend, Berichterstatter **Abg. Ropp.**

und
 Hoc
 kom
 1.
 1.
 2.
 2.
 3.
 3.
 2.
 3.
 3.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß die

Neuheiten für Frühjahr

in farbigen Kleiderstoffen, schwarzen Kleiderstoffen, schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Regenmänteln, Jacken, Promenademänteln, Capes u. s. w. in großer Auswahl eingetroffen sind.

S. Model.

Strohhut-Wäsche.

Strohüte werden nach den neuesten Formen schnellstens faconnirt.

Florentiner

werden nach einem neuen Verfahren wie neu hergerichtet.

Strauss-Kramer,

Strohhut-Fabrik,

Kaiserstraße 199 und Karl-Friedrichstraße 22.

Brief

unter bekanntem Namen!



Alpenverein.

Section Karlsruhe.
Montag den 7. März, Abends 8 1/2 Uhr, im Museum Monatsversammlung. Bericht über Touren in den Bergamasker und Grajischen Alpen. — Ausstellung farbiger Hochgebirgs-Ansichten. — Gäste sind willkommen.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

1. März. Rudolf, Vater Karl Gutmann, Wirtsh.
1. " Friedrich, Vater Andreas Jörg, Werkzeugmacher.
1. " Elisabeth, Vater Friedrich Sponagel, Postschaffner.
2. " Josef Friedrich Wilhelm, Vater Hermann Obermüller, Heizer.
2. " Franziska, Vater Albert Bollmer, Maschinenformer.
3. " Alfred Karl, Vater Friedr. Gärtner, Wagner.
3. " Wilh. Friedrich, Vater Friedrich Bogler, Schlosser.

Todesfälle:

2. März. August Bürger, Privatler, ledig, alt 70 Jahre.
3. " Margarethe Unmüßig, alt 52 Jahre, Ehefrau des Schupmanns August Unmüßig.
3. " Karoline, alt 1 Jahr 5 Monate 3 Tage, Vater Josef Hubner, Büroangestellte.

21.

Festhalle.

Sonntag den 6. März, Nachmittags 4 Uhr,

CONCERT

— Streich- und Militärmusik, —

gegeben von der Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

Musikdirigent: Adolf Boettge.

Eintritt: { Abonmenten 20 Pf.
Nichtabonmenten 50 Pf.

Programm.

- | | | |
|-------------------|---|-----------------|
| Sreichs
Musik. | 1. "Beaner Schwachs". Marsch | Frank. |
| | 2. Ouverture "Rosamunde" | Schubert. |
| | 3. "Ein Akumbblatt" | Wagner. |
| | 4. Fantasie a. d. Oper "Cavalleria rusticana" | Mascagni. |
| | 5. "Auf Befehl". Walzer | Frb. v. Meyern. |
| | 6. Cortège de Bacchus a. d. Suite "Sylvia" | Deßbes. |
| Militär
Musik. | 7. "Fest-Bolonaise" | Piszt. |
| | 8. Ouverture z. Oper "Das Nachtlager in Granada" | Kreuzer. |
| | 9. "Aubade printanière" | Lacombe. |
| | 10. Trio a. d. Oper "Wilhelm Tell" | Rossini. |
| | 11. Fantasie über deutsche Lieder | Strauß. |
| | 12. "Die schöne Polin". Polka-Mazurka a. d. "Bettelstudent" | Müllner. |

MENZER'S Griechische Weine:

sind sehr billig, sie sind anerkannt ganz vorzügliche Frühstückweine, Tischweine, Dessert- u. Krankenweine.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste auch über deutsche und französische Weine von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**

In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und bei Herrn Friedr. Malsch Sohn, vorm. Carl Malzacher, Lammstrasse 5.**

Fremde

Übernachteten vom 3. bis 4. März.
Alte Post. Faul, Baugewerkschüler v. Mannheim. Wisler, Gastw. v. Lohndenberg. Frk. Dampf v. Augsburg. Krimball, Schauspieler von München. Laier, Gonnast v. Pforzheim. Stöbler, Kfm. m. Frau v. Pöschel.

Bahnhof-Hotel. Mustapha, Major a. d. Kürst. Schuber, Kfm. v. Stuttgart. Andersen, Kfm. v. Leipzig. Pegenstäter, Kfm. v. Danau. Rosenbaum, Kfm. v. Nürnberg. Eickermann u. Eitelner, Kfm. v. Berlin. Köpfer, Kfm. v. Neustadt. Peter, Hotel. v. Genf. Schröder, Assistent, v. Warg. Sekretär v. Coburg. Kup, Fabr. v. Pankfa. Eeckmann, Maler v. Leipzig. Serger, Priv. v. Köln.

Bratwurstglöckle. Hofmann, Fabr. v. Lenz, Kfm. v. Seib, Schuhmachermeister, v. Bär, Zuschneider v. Birmafen. Dehner, Kfm. v. Hauenstein. Reichmann, Kfm. v. Straßburg. Fuchs, Kfm. v. Nürnberg. Frk. Reis v. Speyer.

Burg Windeck. Wiltmer, Kfm. v. Freiburg. Häufler, Agent v. München. Geisler, Kfm. v. Zürich.

Darmstädter Hof. Reilmann, Baumstr. v. Leitzingen. Jäger u. Bloch, Tarifbeamte v. Ludwigsbafen. Gutheim, Lehramtskand. v. Heilberg. Zimmermann, Kfm. v. Dresden.

Erdringen. Jonas u. Janitsch, Kfm. v. Berlin. Jipellus u. Levi, Kfm. v. Frankfurt. Bühl, Kfm. v. Neustadt. Leyer, Kfm. v. Dresden. Meyer, Kfm. v. Speyer. Klein, Kfm. v. Stuttgart. Krane, Kfm. v. Bremen. Wottler, Kfm. u. Kaiser, Arch. v. München. Kunze, Kfm. v. Kassel. Schunz, Arch. v. Augsburg.

Geist. Pöb, Kfm. v. Biedich. Käfer, Kfm. v. Kipplingen. Weiß, Kfm. v. Haslach. Weidmann, Kfm. v. Ravensburg. Stern, Kfm. v. Hamburg. Drehsch, Kfm. v. Gernsbach. Meyer, Kfm. v. Leip. Köhler, Kfm. v. Dessau. Menges u. Scheller, Kfm. v. Mannheim. Klinge, Kfm. v. Rheim. Weghorn, Kfm. v. Fürth. Stöhr, Kfm. v. Dresden. Simon, Kfm. v. Borms. Gulekusch, Kfm. v. Stuttgart. Kraß Wech, v. Offenburg. Thomas, Werkführer v. Remscheid. Hele, Hantelgeschäftner v. Nordrach. Dr. Jochum v. Berlin. Schliak, Kfm. v. Reutlingen. Wög, Kfm. v. Pfullingen. Schneider, Kfm. v. Aghern.

Goldener Karpfen. Mann Kramer u. Dr. Kell v. Lehramtskand. v. Freiburg. Doll, Kfm. v. Stuttgart. Reider, Kfm. v. Heidelberg. Gees, Parier v. Langenath.

Goldenes Roß. Israel, Kfm. v. Grumbach. Walter, Kfm. v. Nitzheim. Lehmann, Kfm. v. Offenburg. Lemm, Kfm. v. Straßburg.

Goldene Traube. Arnold, Fabr. v. Lauterbach. Lömler, Fabr. v. Frankfurt. Schneider, Lehrer v. Beutheim. Laible, Kfm. v. Stuttgart. Kähler, Kfm. v. Pfullingen. Beder, Kfm. v. Böhlingen.

Grüner Hof. Prinz, Kfm. v. Potsdam. Eheldler, Kfm. v. Nürnberg. Krungberger, Priv. m. Frau v. Ludwigsburg. Metz, Kfm. v. Grefeld. Bache u. Levy, Kfm. v. Berlin. Frk. Schlichter v. Bruchsal.

Hotel Germania. Dr. Rhode, Geh. Hofrath, v. Dr. Mayer, Geh. Rath v. Heidelberg. Sander, Comm. Rath v. Lehr. v. Müller, Ing. v. München. Hamacher, Rent. m. Fam. v. Wiesbaden. Auler, Fabr. m. Fam. v. Pforzheim. Frau Otto, Priv. v. Straßburg. Fel. Krust, Priv. v. Baden. Mayer, Kfm. v. Velsch. Jäckel, Halle u. Bell, Kfm. v. Frankfurt. Davitsohn, Kfm. v. Berlin. Schüller, Kfm. v. Dären. Lud, Kfm. v. London. Lancelin, Kfm. v. Paris. Löwenstein, Kfm. v. Elberfeld.

Hotel Grosse. Mayer, Kfm. v. Freiburg. Werdorn, Kfm. v. Düsseldorf. Jaleb, Kfm. v. Dresden. Margot, Kfm. v. Paris. Frank u. Walbaum, Kfm. v. Nagen. Licoji, Kfm. v. Natiand. Hoffmann, Kfm. v. Danau. Blume u. Klepe, Kfm. v. Berlin. Heinehagen, Kfm. v. Köln. Müller, Kfm. v. Hamburg. Kohl, Kfm. v. Kallennordheim. Blum, Kfm. v. Mainz. Spinnerts, Kfm. v. Hildeswagen.

Hotel Luz. Dreher v. Ellinger, Kfm. v. München. Großhopp u. Mayhaller, Kfm. u. Wilhelm, Student v. Stuttgart. Kaba, Kfm. u. Schmelbusch, Apoth. v. Frankfurt. Wolf, Kfm. v. Chemnitz. Brigel, Kfm. v. Reutlingen. Weil, Kaufm. v. Sulzbach. v. Holf, Geh. Rath v. Freiburg. Ruff, Steinbruchbes. v. Entenbach. Fuß, Kfm. v. Köln.

Hotel National. Waire, Kfm. v. Basel. Kühne, Kfm. v. Darmstadt. Hoffmann, Kfm. v. Worms. Water, Kfm. v. Mühlheim. Gömöri, Kfm. v. Frankfurt. Corn, Kfm. v. Metz. Armler, Priv. v. Genf. Salter, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Stoffleth. Emmel, Kfm. v. Mannheim. Tiede, Kfm. v. Braunschweig. Kreuzberg u. Denning, Kfm. v. Leipzig. Erlenschel, Stud. v. Konstanz. Ebert, Paulins. v. Nagen. Herrmann, Kfm. v. Nidelesheim. Schnabel, Kfm. v. Göttingen. Winterbauer, Kaufm. v. Nürnberg.

Hotel Tannhäuser. Rept, Kand. v. Malakow. Rosenbaum, Kfm. v. Mannheim. Schloß, Kfm. v. Wien. Leutordt, Unteroffizier d. Res., Tepel, Stud., Mayer u. Schmitz, Cand. phil. v. Freiburg. Dr. Markwal, Arzt m. Frau v. Kreuznach. Wensmann, Priv. m. Frau v. Berlin. Braunsfeld, Gand. jur. v. Frankfurt.

Hotel Viktoria. Pascaria m. Frau u. Gotteffen, Ingen. v. Bularsch. Dönnstein, Kfm. v. Basel. Brecht, Ing. v. Mainz. Sulzer, Kfm. v. Berlin. Garvey, Stud. v. London. Weithemer, Fabr. v. Leipzig. Herrmann, Kfm. v. Selters. Kaufmann, Kfm. v. Heringen. Brecht, Steuerkom. v. Lehr. Silberstein, Kfm. v. Hamburg.

König von Preußen. Julg, Wirth v. Kappelredt. Lechler, Kutscher v. Nürnberg. Rab m. Fam. v. Frankfurt. Frk. Wolf v. Heidelberg. Frk. Hoffmann v. Stuttgart.

König von Württemberg. Frau Wittmann v. Kappbach. Holzherr, Kfm. v. Stuttgart. Jabel, Kfm. v. Hannover. Kopf, Kfm. v. Nidheim. Bernhardt, Priv. v. Berlin. Frk. Wolf v. Freudenstadt. Kaufendörfer, Müller v. Schottrdorf. Schaper, Kellner a. Ungarn.

Prinz Max. Beder, Weingutbes. v. Böhlingen. Vogel, Steuerkom. m. Frau v. Pforzheim. Werts, Ing. v. Hannover. Gerold, Kfm. v. Oelitz. Braun, Kfm. v. Stuttgart. Winterhof, Fabr. v. Remscheid. Hecker, Kfm. v. Mannheim. Hätwohl, Weingutbesitzer v. Remscheid.

Schwarzer Adler. Krosselt, Konzertinstr. v. Baden.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer II.

- Samstag, den 5. März, Vormittags 8 1/2 Uhr:
- 3. St. S. gegen Christian Kopsman von Freiburg und Hermann Martin von Bruchsal, wegen Bankerotts.
 - 3. St. S. gegen Hermann Martin von Bruchsal, wegen Bankerotts.
 - 3. St. S. gegen Josef Brecht von Neudorf, wegen Weiberschens gegen §. 176^a R. St. G. B.
 - 3. St. S. gegen Josef Gander von Bruchsal, wegen Körperverletzung.
 - 3. St. S. gegen Robert Scheerle von Ispringen, wegen Betrugs.
 - 3. St. S. gegen August Mitschke von Hagenfeld, wegen Thätlichkeiten.
 - 3. St. S. gegen Karl Oberst von Unterzöschheim, wegen Eamähnung.
 - 3. St. S. gegen Karl Vogel von Etlingen, wegen Körperverletzung.

Gottesdienst. — 6. März.

- Evangelische Stadt-Gemeinde.**
- 10 Uhr Stadtkirche: Herr Professor Kiefer.
 - 9 Uhr Südstadt: Herr Stadtr. Schmidt.
 - 10 Uhr Kleine Kirche mit Abendmahl: Herr Stadtpfarer Laenglin.
 - 10 Uhr Schloßkirche: Hr. Oberhofprediger D. Helbing.
 - 10 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst mit Abendmahl: Herr Militär-Derps. Fingado.
 - Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.
 - 10 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst mit Abendmahl: Herr Militär-Derps. Fingado.
 - Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.
 - 12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Herr Oberhofprediger D. Helbing.
 - 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Schömann.
 - 6 Uhr Schloßkirche: Herr Hofvikar Fischer.
 - 6 Uhr Südstadt: Herr Stadtr. Brückner.

Wochengottesdienst Donnerstag den 10. März, Abends 6 Uhr. in der Kleinen Kirche: Herr Hofvikar Fischer.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.
5 Uhr Abends: Herr Vereinsgeistlicher Wend. Eintrittskarten sind Kaiser-Allee 6 und Gartenstraße 47 zu erheben.

Diakonissenhandkirche.
Samstag den 5. März, Abends 1/8 Uhr: Herr Pfr. Walter.
Sonntag den 6. März, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
Abends 1/8 Uhr monatliche Missionsstunde: Herr Missionar Knobloch.

Evangelische Gottesdienste im Stadtteil Mühlburg.
10 Uhr Vormittagsgottesdienst: Herr Stadtpfarer R. Helbing.
12 Uhr Christenlehre.

Wochengottesdienst Donnerstag den 10. März, Abends 7 Uhr: Herr Stadtpfarer R. Helbing.

Evangelische Stadtmission.

- Sonntagsschulen:**
- evang. Vereinshaus (Adlerstraße), 11 1/2 Uhr: Sefenstraße 52, Südstadt: Kindergottesdienst.
 - 6 Uhr im großen Saal des Vereinshauses Bibelstunde: Herr Stadtmissionar Lieber.
 - Freitag Abend um 8 Uhr Bibelstunde im ev. Vereinshaus (Adlerstr.): Hr. Stadtmissionar Braun.
 - 12 Uhr Sonntagsschule: Herrenstraße 62.
 - 3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstr. 62: Herr Stadtmissionar Glünkin.
 - Mittwoch Abend 8 Uhr Bibelstunde.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofkapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Abendmahl: Herr Pfarrer Seriba.

Katholische Stadt-Gemeinde.

- Hauptkirche.**
- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
 - 7 1/2 Uhr hl. Messe.
 - 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
 - 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Dekan Benz.
 - 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Keller.
 - 2 1/2 Uhr Christenlehre.
 - 5 Uhr Fastenpredigt: Herr Kaplan Jester, nachher Stationsandacht.
- Liebfrauenkirche.**
- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
 - 8 1/2 Uhr Kindergottesdienst.
 - 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Mupler.
 - 5 Uhr Fastenpredigt: Herr Kurat Brettle.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).
Früh 7 und 1/8 Uhr Austheilung der hl. Communion.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst.
2 Uhr Christenlehre und Corporis Christi-Bruderschaftsandacht, nachher St. Josephsandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
19 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarer Bodenrein.

Evangelische Gemeinschaft: Klosterkirche, Beierthemer Allee 4, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 14 Uhr Predigt.
Methodistengemeinde: im Festsaal Zirkel 19a, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 5 Uhr.

Karlsruhe.

English Services
are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenheim, Kaiser-Allee, on Sundays at 11.30 a.m.
The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel, and is entirely dependent upon voluntary Contributions.
Chaplain, licensed by Bishop of London, Rev. O. Flex, Göthestrass 1.